

## Westfalia picta VI: Münsterland (Beispiel-Kommentar)

Haus Senden. Farblithographie. Carl Hohe / W. Loeillot. 1867/68 (Nr. 462)

462 (Farbabg. S. 26)  
Haus Senden von Nordwesten  
1867/68  
Carl Hohe  
Lith. Atelier: W. Loeillot  
Farblithographie  
14,5 x 19,5 cm (Blatt: 27,5 x 38,0 cm)

O.a.B.: Provinz Westphalen. <>  
Regierungs-Bezirk Münster. <> Kreis  
Lüdinghausen.

U.a.B.: Nach einer Orig. Aufnahme v.  
C. Hohe, ausgeführt b. W. Loeillot. <>  
Verlag v. Alexander Duncker, Königl.  
Hofbuchhändler in Berlin. / SENDEN.  
Die ländlichen Wohnsitze, Schlösser  
und Residenzen der ritterschaftlichen  
Grundbesitzer in der preussischen  
Monarchie ... Herausgegeben von  
Alexander Duncker. Bd. 10, Berlin  
1867/68, Nr. 569



Im Gegensatz zu Herles Lithographie (Nr. 460) ist hier ein Betrachterstandpunkt gewählt, der den herrschaftlichen Charakter des Anwesens hervorhebt. Darüber hinaus verstand es Carl Hohe, der die Vorzeichnung für diese Lithographie aus Dunckers Sammelwerk lieferte, den etwas nüchternen Baukomplex durch geringfügige, aber effektvolle Veränderungen der Proportionen, etwa die Vertikalisierung des Treppenturms, zu akzentuieren. Zusammen mit der gekonnt platzierten Natur- und Personenstaffage gelang ihm ein im Sinne der Spätromantik malerisches Erscheinungsbild von Haus Senden.

Westfälisches Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Münster Gesamtexemplar und Einzelblatt Inv.Nr. K 38-39 h